

---

## Artikel

- Neuhaus - 07.01.12 18:22
- **Artikel:** Forschungsprojekte
  
- Sichtbar: **FVI Rollen:** Gast

## 2008 - Smart Stamping

**Zeitraum:** 2006-2008

**Universität/Forschungseinrichtung:**  
RWTH Aachen

**Industriepartner:**  
Audi AG, Dr. Ing. K. Brankamp System Prozessautomation GmbH, Dieffenbacher GmbH & Co. KG, Wilhelm Manz GmbH & Co. KG, VDMA

**Förderstelle:**  
BMBF

**Link:**  
<http://www.smart-stamping.de/de/default.html> [1]

**Inhalt:**  
Über Zustandsinformationen von Presse und Werkzeug lassen sich detaillierte Lebenszykluskosten aufstellen, die den Nutzen der Serviceangebote und die hohe Qualität der Produkte belegen.

Im Rahmen des im Juli diesen Jahres gestarteten Verbundprojektes SMART STAMPING werden die technologischen und organisatorischen Grundlagen für derartige Angebote am Beispiel des Tiefziehprozesses geschaffen.

Im Fokus steht dabei die nachweisbare Erhöhung der Verfügbarkeiten des Gesamtsystems aus Presse und Werkzeug. Erreicht wird dies durch messtechnische Ansätze zur zustandsorientierten Pressen- und Werkzeugwartung, neue Servicemodelle zur Optimierung von Instandhaltung und Ersatzteilmanagement sowie durch den Aufbau von Geschäftsmodellen, die erstmals den Verkauf von Produktivität und Verfügbarkeit ermöglichen werden.

---

**Quellen-URL:** <https://ipih.de/artikel/8653#comment-0>

**Verweise**  
[1] <http://www.smart-stamping.de/de/default.html>